

Bürgerbeteiligung

an der Planung von möglichen Standorten

von Windkraft-Anlagen in

Schorndorf und Winterbach

GRIPS

Ute Kinn
Friedrichstraße 4
76275 Ettlingen

Tel.: 07243/719455
Fax: 07243/719454
mobil: 0160 90 70 45 95

Email: ute.kinn@grips-ettlingen.de
www.grips-ettlingen.de

GRiPS Gesellschaft für intelligente Projektsteuerung

Lic.rer.reg. Ute Kinn

Diplom Biologin | Regionalplanerin | Mediatorin
Büroinhaberin GRiPS

Freie Mitarbeiterin bei DIALOGIK gGmbH

Mitglied der MediationsAllianz Baden-Württemberg



Aktuelle Referenzprojekte (Auswahl)

Bürgerbeteiligung an der Planung von Windenergieanlagen, Schorndorf

Bürgerbeteiligung am städtebaulichen Rahmenplan Freiberg a.N.

Bürgerbeteiligung am städtebaulichen Rahmenplan Metzingen

Bürgerbeteiligung am städtebaulichen Rahmenplan Bad-Waldsee

Bürgerbeteiligung am Bebauungsplan Korntal-Münchingen

Bürgerbeteiligung am Bebauungsplan Filderstadt

Bürgerbefragung „Zentralisierte Verwaltung Villingen-Schwenningen“

Bürgerbeteiligung, Stuttgart NeckarPark und Schoch-Areal

Bürgerbeteiligung Neue Mitte Remseck

Bürgerbeteiligung Neue Mitte Rheinstetten

Stadtteilmanagement für Karlsruhe Rintheim

Stadtteilmanagement für Karlsruhe Stuttgart Neugereut

Stadtteilmanagement für Karlsruhe Stuttgart Rot

Moderationsteam

Uta Altendorf-Bayha

Wirtschaftsmediatorin, Diplomkauffrau

Lic.rer.reg. Ute Kinn

Diplom Biologin, Regionalplanerin, Moderatorin

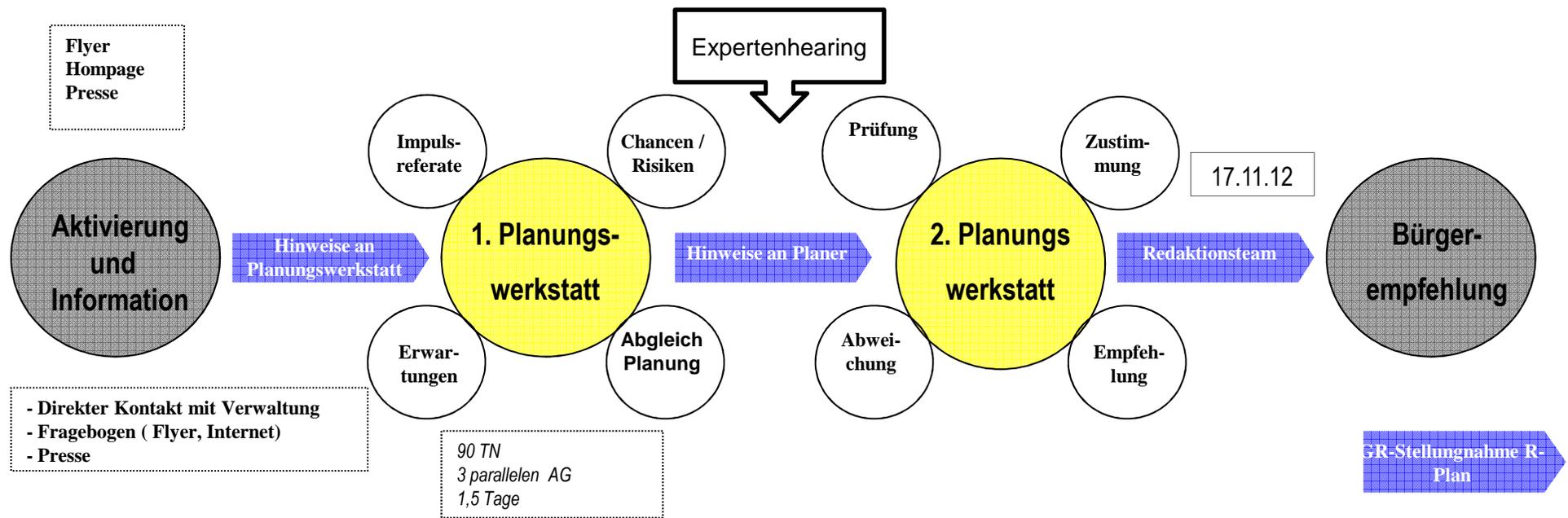
Dr. Gisela Wachinger

Diplom-Biologin und Wirtschaftsmediatorin (DGMW)



Bürgerbeteiligung an der Planung von Windenergie-Anlagen Schorndorf

bis 26.07.12	21.09.12 15.00-21.00 Uhr	15.10.12 16.00-20.00 Uhr	24.10.12 18.00-22.00 Uhr	Nov/Dez. 2012
--------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------



Öffentlichkeitsarbeit	Presse, Website, Flyer mit Anmeldeformular, Schlüsselgespräche
	Kontinuierlicher Austausch mit der Verwaltung und Berichterstattung im Gemeinderat
	Lenkungsgruppe 24.09.12, 14.00 Uhr und 15.10.12, 20.30 Uhr

Tagesordnung 1. Planungswerkstatt am 21. September 2012

Ab 14:30 Uhr	Ausstellung – Pläne möglicher Standortbereiche
15:00 Uhr	Begrüßung, Herr Oberbürgermeister Matthias Klopfer /Herr Bürgermeister Albrecht Ulrich
15:10 Uhr	Präsentation möglicher Standortbereiche gemäß Regionalplanentwurf und Rückfragen, Manfred Beier
15:40 Uhr	Einführung in die Arbeit der Planungswerkstatt und Einteilung der Arbeitsgruppen, GRiPS Ute Kinn
15:50 Uhr	Stärken-Schwächen-Analyse (Arbeitsgruppen)
16:50 Uhr	Vorstellen der Ergebnisse im Plenum - Diskussion
17:15 Uhr	Imbiss
17:30 Uhr	Welche Erwartungen an die Standorte lassen sich aus den Chancen und Risiken formulieren? Welche offenen Fragen gibt es? (Arbeitsgruppen)
20:00 Uhr	Vorstellen der Ergebnisse im Plenum und Diskussion
20:30 Uhr	Festhalten erster Empfehlungen und Fragen für das Expertenhearing
20:55 Uhr	Ausblick
21:00 Uhr	Ende der Veranstaltung und Verabschiedung durch Herrn Bürgermeister Andreas Stanicki und die Moderatorin

Eckpunkte der Beteiligung

Einladung des Oberbürgermeisters und Bürgermeisters **Juli 2012** per Zufallsauswahl

- 1000 Personen ab 16 Jahre
- Alle anderen über: www.schorndorf.de

Verteilung eines Flyers mit Anmeldeformular

- Anmeldeschluss: **12.09.2012**
- Insgesamt sind 70 Anmeldungen
- 40 Schlüsselakteure
- 50 freie Anmeldungen

Hinweise, Anregungen und Ideen zur
Bürgerbeteiligung Windkraftanlagen
Rückmeldungen bis **7.09.2012**

Presse

Schlüsselgespräche

Besichtigung Windkraftanlage Ingersheim

» Ansprechpartner Bürgerbeteiligung

Zögern Sie nicht,
uns anzusprechen.

Für alle Fragen rund um die Bürgerbeteiligung
zum Thema Windkraft wenden Sie sich bitte

· in Schorndorf an
Verena Krabbe
Telefon 07181 602113
E-Mail verena.krabbe@schorndorf.de

· in Winterbach an
Rainer Blessing
Telefon 07181 700624
E-Mail r.blessing@winterbach.de

Stadtverwaltung Schorndorf

Marktplatz 1 · 73614 Schorndorf
Telefon 07181 602-140 · Telefax 07181 602-25140
stadtinfo@schorndorf.de · www.schorndorf.de

Gemeindeverwaltung Winterbach

Marktplatz 1 · 73650 Winterbach
Telefon 07181 7006-0 · Telefax 07181 7006-95
gemeinde@winterbach.de · www.winterbach.de

SCHORNDORF »
DIE DAIMLERSTADT

sonniges
 **Winterbach**

Mit dem Wind statt gegen ihn.

Informationen zur Bürgerbeteiligung an
der Planung von Standorten zur Windenergie-
Nutzung in Schorndorf und Winterbach.



Heimat
guter Ideen.

GRIPS

Gesellschaft für intelligente Projektsteuerung

Ziele des Beteiligungsprozesses

- Erfahrungen und Wissen aus der Bürgerschaft werden in die Stellungnahme Schorndorfs im Rahmen der Offenlage des geänderten Regionalplans einfließen.
- Es werden Empfehlungen erarbeitet werden, die möglichst für alle Beteiligten einen Gewinn darstellen (win-win-Prinzip).
- Chancen, die sich aus der Planung ergeben sollen aufgegriffen und zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern zukunftsweisend gestaltet werden.

Ergebnis: Bürgerempfehlung

- Auf der Basis der Protokolle wird ein **Redaktionsteam** die **Bürgerempfehlung** prüfen. (Benennung in den Arbeitsgruppen!)
- Das Redaktionsteam setzt sich zusammen aus Mitglieder/innen der Bürgerforen und der Moderation (Büro GRiPS), die Abstimmung erfolgt in der Regel auf elektronischem Weg, ein separates Treffen wird nur bei Bedarf vereinbart.
- Die Bürgerempfehlung wird dem Gemeinderat zur Berücksichtigung in der Stellungnahme an den Regionalverband bzw. für künftige Beschlüsse übergeben.
- Die **Entscheidung trifft der Gemeinderat!**

Inhalt der Bürgerempfehlung

- Ablauf und Organisation der beiden Planungswerkstätten
Bürgerforen
- Ergebnis des Experten-Hearings
- Anregungen und Bedenken aus der Bürgerschaft für die
Stellungnahme an den Regionalverband

Experten für das Hearing am

Experte	Einrichtung
Thomas Kiwitt	Verband Region Stuttgart
Karl-Heinz Bayer	Landratsamt Rems-Murr-Kreis
Sebastian Schüller	Forstamt Regierungspräsidium Tübingen Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg
Dr. Christoph Runde	Virtual Dimension Center
Robert Bajic	Fa. Theolia Naturenergien

Arbeitsblatt 1 Stärken-Schwächen-Analyse

1. Welche Aspekte sprechen grundsätzlich für die Nutzung von Windenergie auf der Gemarkung Schorndorf und Winterbach?
2. Welche negativen Auswirkungen befürchten Sie? Welche Risiken könnten damit verbunden sein?
3. Gibt es offene Fragen?

Ihre Arbeitsgruppe hat hierfür ca. **1 Stunde**. Zeit. Bitte benennen Sie aus der Gruppe heraus je eine Person, die

- die Zeit im Blick behält,
- die Ideen und Projekte der Gruppe schriftlich festhält,
- das Ergebnis der Gruppe im Plenum vorstellt.



Herzlichen Dank!

Arbeitsblatt 2 – Erwartungen an das Vorhaben

1. Welche Erwartungen an die Standorte lassen sich aus den Chancen und Risiken formulieren?
2. Welche offenen Fragen gibt es? (Arbeitsgruppen)

Bitte arbeiten Sie möglichst systematisch an den einzelnen Aspekten!

Ihre Arbeitsgruppe hat hierfür ca. **1,5 Stunden** Zeit. Bitte benennen Sie aus der Gruppe heraus je eine Person, die

- die Zeit im Blick behält,
- die Ideen und Projekte der Gruppe schriftlich festhält,
- das Ergebnis der Gruppe im Plenum vorstellt.



Herzlichen Dank!